

# Gemeinde Pfaffenhofen a. d. Glonn



**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom  
28.10.2019**

## Öffentlicher Teil

<b>Ort</b>	<b>Egenburg, Hauptstraße 14</b>
<b>Vorsitzender</b>	<b>Zech, Helmut</b>
<b>Schriftführer</b>	<b>Schwaak, Michael</b>
<b>Eröffnung der Sitzung</b>	Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um <b>19:30 Uhr</b> für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bay. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekanntgemacht wurden.
<b>Anwesend</b>	<b>Von den 13 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 12 anwesend.</b> Zech, Helmut Mang, Harald Berglmeir, Stefan Erhart, Regina (ab 19:50 Uhr) Gutmann, Michael Lampl, Michael Naßl, Bernhard Reindl, Klaus Steinhart, Marianne Taubinger, Adelheid Wild, Stefan Wolf, Manfred
<b>Es fehlen entschuldigt</b>	Riedlberger, Andreas
	Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat Pfaffenhofen a. d. Glonn somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO beschlussfähig ist.
<b>Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift</b>	Die letzte öffentliche Sitzungsniederschrift vom 07.10.2019 wird ohne Einwand genehmigt. 11 : 0 (ohne GRin Erhart)

## 1 Informationen

### Sachverhalt:

Tagesordnungspunkte aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung, für die die Veröffentlichung beschlossen wurde:

- Da sich die geschätzten Baukosten für den Bau einer PO4-Lager- und Dosierstation an der Kläranlage im Vergleich zur ersten Kostenannahme deutlich erhöht haben sollen vom beauftragten Ingenieurbüro Optionen zur Kosteneinsparung erarbeitet werden.
- Beim Neubau des Kinderhauses in Egenburg wird die Ausschreibung für Straßenbauarbeiten aufgehoben, da das wertbare Angebot deutlich überhöht war. Das Gewerk Straßenbauarbeiten soll jetzt öffentlich ausgeschrieben werden.
- Auftragsvergabe Kinderhaus Egenburg – Landschaftsbauarbeiten. Der Auftrag wird an den günstigsten Bieter zum Bruttoangebotspreis von 188.342,67 € vergeben.
- Auftragsvergabe Feuerwehrhaus Pfaffenhofen a.d. Glonn:  
Die nachfolgend genannten Aufträge werden an den jeweils günstigsten Bieter vergeben
  1. Gerüstarbeiten zum Angebotspreis von 12.095,89 € brutto
  2. Dachdeckerarbeiten zum Angebotspreis von 29.197,41 € brutto
  3. Spenglerarbeiten zum Angebotspreis von 5.563,83 € brutto
  4. Fensterbauarbeiten und Haustüren zum Angebotspreis von 21.920,72 € brutto

### Herr Bürgermeister Zech informiert über folgende weitere Themen:

- Stand Bauarbeiten FW-Haus Pfaffenhofen:  
Fa. Laumer hat die Wände aufgestellt
- OD Pfaffenhofen:  
Arbeiten fast abgeschlossen
- OD Wagenhofen:  
Wasserleitungsbau ist beendet, Beginn der Straßenbauarbeiten

## 2 Festlegung der Sitzungstermine des Gemeinderates Pfaffenhofen a.d. Glonn für das Jahr 2020

### Beschluss:

Für das Jahr 2020 werden folgende Sitzungstermine festgelegt:

13. Januar	20. Juli
03. Februar	24. August
02. März	14. September
23. März	05. Oktober
20. April	26. Oktober
11. Mai	16. November
08. Juni	14. Dezember
29. Juni	

15 Sitzungstermine analog der Vorjahre.

**Abstimmungsergebnis: 11:0**

ohne GRin Erhart

**3 Gestattungsvertrag für PV-Anlage auf dem Kinderhausdach Egenburg**

**Sachverhalt:**

Nachdem auf dem neuen Kinderhausdach der Gemeinde (Egenburg, Hauptstr. 50) eine Photovoltaikanlage errichtet wird, soll ein Gestattungsvertrag zu Gunsten des Betriebes gewerblicher Art (BgA) Photovoltaikanlagen der Gemeinde abgeschlossen werden. Dieser Gestattungsvertrag regelt u.a. das Nutzungsentgelt in Höhe von 1.392 € jährlich, das der BgA (als steuerlichen Aufwand) an die Gemeinde abzuführen hat (§ 3 des Vertrages). Der Entwurf des Gestattungsvertrages wurde mit der Einladung versendet.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Gestattungsvertrag wie vorgelegt und ohne Änderungen zu.

**Abstimmungsergebnis: 11:0**

ohne GRin Erhart

**4 Erledigung der örtlichen Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2015**

**Sachverhalt:**

Die örtliche Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2015 wurde von Herr Andreas Riedlberger (Vorsitzender) und Herrn Bernhard Naßl am 02.09.2019 durchgeführt. Es ergab sich folgende Feststellungen:

Feststellung:

Bei der Haushaltsstelle für Straßenbau (allgemein) – 63000.95000 lagen überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 15.594,90 € vor, bei den Tilgungsausgaben – 91000.97670 lagen außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 12.500,00 € vor.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Aufstellung und Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben kann dem Bericht zur Jahresrechnung (Anlage zum folgenden TOP) entnommen werden.

Feststellung:

Bei der Auszahlungsanordnung zu Haushaltsstelle 63002.95000, Beleg 7, fehlt die Unterschrift des Anordnungsbefugten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Unterschrift wurde nachgeholt.

Feststellung:

Bestandsverzeichnisse nach § 75 KommHV-K für Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und bewegliche Sachen liegen nicht vor. Wünschenswert wäre aus Sicht des Rechnungsprüfungsausschusses zumindest ein vollständiges Bestandsverzeichnis mit den unbebauten und bebauten Grundstücken.

Stellungnahme der Verwaltung:

Das Fehlen der Bestandsverzeichnisse ist bekannt, die systematische Erfassung ist derzeit aufgrund von Kapazitätsproblemen in der Verwaltung nicht möglich. Die Erstellung des Bestandsverzeichnisses soll, beginnend mit den Grundstücken, im Rahmen der Möglichkeiten der Verwaltung erfolgen.

**Beschluss:**

Die Feststellungen der Rechnungsprüfung können damit als erledigt betrachtet werden.

**Abstimmungsergebnis: 11:0**

ohne GRin Erhart

**5 Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2015**

**Sachverhalt:**

Der Jahresrechnungsbericht 2015 mit den Erläuterungen zu den über- und außerplanmäßigen Ausgaben wurde mit der Einladung versandt.

**Beschluss:**

Die überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 21.515,57 € und die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Vermögenshaushalt mit 32.291,29 € werden wie vorgelegt genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 11:0**

ohne GRin Erhart

**6 Feststellung der Jahresrechnung 2015**

**Sachverhalt:**

Die Erläuterungen zur Jahresrechnung wurden mit der Einladung versandt.

**Beschluss:**

Die Jahresrechnung 2015 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt.

**Abstimmungsergebnis: 11:0**

ohne GRin Erhart

**7 Entlastung der Verwaltung für das Jahr 2015**

**Beschluss:**

Der Verwaltung wird für das Jahr 2015 Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 10:0**

ohne GRin Erhart, ohne Bgm. Zech

**8 Erledigung der örtlichen Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2016**

**Sachverhalt:**

Die örtliche Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2016 wurde von Herr Andreas Riedberger (Vorsitzender) und Herrn Bernhard Naßl am 02.09.2019 durchgeführt. Es ergab sich folgende Feststellungen:

Feststellung:

Bei der Haushaltsstelle für die Gewerbesteuerumlage – 90000.81000 lagen überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 44.647 € vor, bei den Baukosten für Wasserläufe, Wasserbau – 69000.95000 lagen außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 7.073,95 € vor.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Aufstellung und Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben kann dem Bericht zur Jahresrechnung (Anlage zum folgenden TOP) entnommen werden.

Im Hinblick auf die fehlenden Bestandsverzeichnisse wird vom Rechnungsprüfungsausschuss und von der Verwaltung auf die örtliche Rechnungsprüfung für 2015 verwiesen.

**Beschluss:**

Die Feststellungen der Rechnungsprüfung können damit als erledigt betrachtet werden.

**Abstimmungsergebnis: 11:0**

ohne GRin Erhart

**9 Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2016**

**Sachverhalt:**

Der Jahresrechnungsbericht 2016 mit den Erläuterungen zu den über- und außerplanmäßigen Ausgaben wurde mit der Einladung versandt.

**Beschluss:**

Die überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 48.606,55 € und die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Vermögenshaushalt mit 24.988,69 € werden wie vorgelegt genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 11:0**

ohne GRin Erhart

**10 Feststellung der Jahresrechnung 2016**

**Sachverhalt:**

Die Erläuterungen zur Jahresrechnung wurden mit der Einladung versandt.

**Beschluss:**

Die Jahresrechnung 2016 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt.

**Abstimmungsergebnis: 11:0**

ohne GRin Erhart

**11 Entlastung der Verwaltung für das Jahr 2016**

**Beschluss:**

Der Verwaltung wird für das Jahr 2016 Entlastung erteilt.  
(Abstimmung ohne Bgm. Zech)

**Abstimmungsergebnis: 10:0**

ohne GRin Erhart, ohne Bgm. Zech

**12 Neubau Kinderhaus und freie Berufe; überplanmäßige Ausgaben**

**Sachverhalt:**

Die Baumaßnahme „Neubau Kinderhaus und Nutzflächen für freie Berufe“ geht zügiger Voran als erwartet, dadurch waren die Haushaltsansätze für 2019 (969.800 Euro auf HSt. 46400.94010 und 330.200 Euro auf HSt. 88000.94700) bereits Mitte Oktober 2019 annähernd ausgeschöpft. Für dieses Jahr werden überplanmäßige Ausgaben in Höhe von bis zu 400.000 € erwartet.

Die Deckung der Mehrausgaben ist gewährleistet, zum einen durch eine überplanmäßige Mehreinnahme bei der Investitionszuweisung für das Kinderhaus (249.900 €), zum anderen durch Einsparungen bzw. Ausgabenverschiebungen bei anderen Investitionen. Der Haushaltsausgleich für 2019 ist damit durch die Mehrausgaben nicht gefährdet.

**Beschluss:**

Die überplanmäßigen Ausgaben von insgesamt bis zu 400.000 Euro auf den Haushaltsstellen 46400.94010 und 88000.94700 werden gem. Art. 66 GO vom Gemeinderat genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 12:0**